2026

FÖRDERUNG JUNGER ENSEMBLELEITER:INNEN IN BERLIN



LANDESMUSIKRAT BERLIN

musik für alle

PROGRAMM

08.11.2026 | 17 UHR

ABSCHLUSSKONZERT

GRUßWORT AUS DEM SENAT

Liebe:r Leser:in,

Musikalität und Mut, Verantwortungsgefühl und Selbstvertrauen – lauter gute Eigenschaften unserer jungen Ensembleleiter:innen!
Die Leitung eines Orchesters, einer Band oder eines Chores ist musikalisch und menschlich herausfordernd. Als Belohnung warten das Erlebnis einer künstlerischen Leistungsgemeinschaft, ein Schub für die persönliche Entwicklung und ganz viel großartige Musik. Das Abschlusskonzert 2026 für die jungen Berliner Ensembleleiter:innen wird einmal mehr ein musikalischer Genuss für alle Musizierenden wie für das begeisterte Publikum, und für viele Beteiligte ein motivierendes Highlight ihrer musikalischen Leidenschaft.
Mein herzlicher Dank gilt auch in diesem Jahr wieder allen Teilnehmenden und Mitwirkenden. Gemeinsam leisten Sie einen großen Beitrag dazu, dass unsere Kulturmetropole Berlin auch in der Musik so vielfältig, dynamisch, erstklassig und einzigartig bleibt!

Es grüßt Sie herzlich



Katharina Günther-Wünsch
Senatorin für Bildung, Jugend und Familie

GRUßWORT DER UNIVERSITÄT DER KÜNSTE

Liebes Publikum,

ich freue mich sehr, dass das Abschlusskonzert des Programms zur Förderung junger Ensembleleiter:innen auch in diesem Jahr wieder in unserem Konzertsaal stattfindet. Gerne kooperiert die Fakultät Musik der UdK hier mit dem Landesmusikrat, weil wir davon überzeugt sind, dass für junge Menschen eine Erfahrung dieser Art von ungeheurer, prägender Bedeutung sein kann, die Persönlichkeitsbildung unterstützt und nicht zuletzt vielleicht den einen oder die andere Teilnehmer*in für den Beruf Musiklehrer*in begeistern könnte. Liebe Teilnehmende, habt einen tollen Abend, kommt zurück zu uns an die Fakultät Musik und informiert Euch oder werdet einfach „nur“ zu unserem Publikum der Zukunft.

Herzliche Grüße im Namen der Universität der Künste von



Prof. Eckart Hübner
Grußwort vom Dekan der Fakultät Musik der
Universität der Künste Berlin

FÖRDERUNG JUNGER ENSEMBLELEITER:INNEN ABSCHLUSSKONZERT

08. November 2026, 17 Uhr | Konzertsaal der Universität der Künste Berlin

CHOR UND ORCHESTER

Marc-Antoine Charpentier (1643-1704): Pleni sunt coeli aus dem „Te Deum"
Dirigat: Frido Sandrock, Malte Kosmalla, Jonathan Löwe

Begrüßung und Einführung in das Programm
Marianne Grenz und Christoph Biemer, Dozierende beim Landesmusikrat Berlin e. V.

Begrüßung
Prof. Dr. Andreas Ickstadt, Beauftragter für Lehrkräftebildung, Universität der Künste Berlin

ORCHESTER

Richard Wagner (1813-1883): Grand March aus „Tannhäuser"
Dirigat: Carla Lipuscek, Mayra Sonntag, Caroline Dinies, Alice Allwardt-Clap

Edvard Grieg (1843-1907): Sarabande, Gavotte, Musette aus der Holberg-Suite
Dirigat: Nelly Landsberg, Emma Freudigmann, Eva Marique, Leander Kind, Hanna Urbaniak

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791): Klavierkonzert Nr. 21, 2. Satz
Dirigat: Hjalmar Graebel, Antonin Thomson, Sofia Hanstein, Adriana Cáceres Fleta, Charlotte Zeides

Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893): Ouvertüre zu „Romeo und Julia"
Dirigat: Ada Leonhardt Baptista, Amelie Ruch, Adelia Dobis, Mathias Lutz, Leonard Brandt

Carl Orff (1895-1982): Bauerntanz aus „Der Mond"
Dirigat: Noel Engel, Helia Majzoubi

Elmer Bernstein (1922-2004): The Magnificent Seven
Dirigat: Maximilian Grastorf, Erik Funke, Alma Haase Gomez, Emma Steube, Philian Kockro

CHOR UND ORCHESTER

Johann Sebastian Bach (1685-1750): Jesu bleibet meine Freude
Dirigat: Anny Yang, Imke Freitag

CHOR

Cole Porter (1891-1964): The Rhythm of Life (C. Coleman, D. Fields)
Dirigat: Elsa Fürgut

Johann Sebastian Bach (1685-1750): Jesu, meine Freude
Dirigat: Lilian Harding

John Dowland (1563-1626): Fine Knacks
Dirigat: Eva Preußler, Ouya Liu

Johann Sebastian Bach (1685-1750): Jesu, meine Freude
Dirigat: Maike Lorenz

Uli Führe (*1957): Dum de dum
Dirigat: Tamara Frei

Johannes Brahms (1833-1897): Des Abends
Dirigat: Lieselotte Weinrich, Leni Kersten, Manon von Schwerin, Bruno Braatz

Max Reger (1873-1916): In einem kühlen Grunde
Dirigat: Fabian Karliova, Elea Lodigiani, Adele Büngener, Noa Hadad

M. Jäckel: Ade zur guten Nacht
Dirigat: Luca Weber, Anna Teßmer, Marie Steup

Cole Porter (1891-1964): The Rhythm of Life (C. Coleman, D. Fields)
Dirigat: Merle Pfeiffer

Traditionell (Frankreich), Satz: Y. Wittmann: Die Blümelein, sie schlafen
Dirigat: Leonardo Peters, Charlotte Voigt

Y. Wittmann: Ubi Caritas
Dirigat: Elisabeth Brischkofski, Elias Riemer-Grillon

Uli Führe (*1957): Dum de dum
Dirigat: Jolina Robert

CHOR

C. Scott, C. Sanders und J. Maguire, Satz: M. Huff: You are the Reason
Dirigat: Frida Hüsecken, Marie Bäkermann

G. Berryman, W. Champion, J. Buckland und C. Martin, Satz: M. Brymer: Viva la Vida
Dirigat: Priscilla Reichert, Chiara Feldmann, Frida Höhmann

- 15 Minuten Pause -

BIG BAND

Herbie Hancock (*1940): Watermelon Man
Dirigat: Angel Thardus, Timon Holzmann, Sophia Santos Vicente Lopes

Olivia Dean (*1999): So Easy
Dirigat: Michael Petzold, Lou Reinhold, Florian Pinzi

Miles Davis (1926-1991): Four
Dirigat: Liam Willatowski, Finn Schneider, Moritz Weißenberger

Burton Lane (1912-1997): On a Clear Day
Dirigat: Faye Weyrauch

Erroll Garner (1921-1977): Misty
Dirigat: Sofiia Bentia, Nicolas Reinholz, Jessica Hryciuk

James M. Peterik (*1950): Vehicle
Dirigat: Zara El-Hassan, Ludmilla Duwe, Leo Wostrak

Urkundenverleihung
Christian Seydel, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

TUTTI

ABBA: Thank You for the Music
Dirigat: Lene Mayr, Phoebe Ten Brink, Timon Holzmann

UNSER SCHIRMHERR

Vladimir Jurowski ist seit 2017 Chefdirigent und Künstlerischer Leiter des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin. Parallel dazu ist er seit 2021 Generalmusikdirektor der Bayerischen Staatsoper in München.

UNSERE DOZENT:INNEN

ORCHESTER

Mariano Domingo ist Dirigent und Klarinettist. Nach Studien in Madrid und Salzburg leitete er u. a. die „Oper im Berg" der Salzburger Festspiele und arbeitete mit Ensembles für zeitgenössische Musik wie OENM und der Sax Ensemble Foundation.

Marianne Grenz ist seit 2009 Musiklehrerin an der Sophie-Scholl-Oberschule Berlin und baute dort als Dirigentin ihres Klassenorchesters eigenständig ein großes Schulsinfonieorchester auf. Seit 2013 hat sie eine feste Kooperation mit dem Rundfunk Sinfonieorchester Berlin und der SSO etabliert.

Hans Christian Oelert ist Lehrer für Cello und Musiktheorie an der Leo-Kestenberg-Musikschule, der Sophie-Scholl-Oberschule und der Schätzelberg-Grundschule. Er leitet das Orchester Diagonale und ist Dozent für Streicherklassenunterricht.

Michael Riedel leitet seit 1997 das Sinfonieorchester des Jungen Ensembles Berlin und ist zudem als Musiklehrer am Droste-Hülshoff-Gymnasium in Zehlendorf tätig. Als Lehrbeauftragter im Fach Dirigieren unterrichtet er an der UdK Berlin.

CHOR

Christoph Biemer ist Musiklehrer am Vicco-von-Bülow-Gymnasium Falkensee. Er leitet dort zwei Schulchöre, die mehrfach zum Deutschen Chorwettbewerb delegiert wurden und singt im Ensemble Divertimento Vocale Berlin.

Patrizia von Palubitzki ist Gesangspädagogin und Chorleiterin. Sie hat Musik und Germanistik auf Gymnasiallehramt sowie Gesangspädagogik in Hamburg studiert und Kinder- und Jugendchorleitung an der HMTM Hannover. Seit 2023 ist sie Leiterin des Berliner Mädchenchores.

Yannick Wittmann ist Dirigent, Komponist und Musikpädagoge mit zwei Mastern von UdK und HfM Hanns Eisler Berlin im Gepäck. Er leitet den Kammerchor Jeunesse Berlin und arbeitet für mehrere Theater. Er komponiert für zahlreiche Ensembles, wie u.a. den RIAS Kammerchor.

BIG BAND

Tobias Fiege ist Musiklehrer am Leibniz-Gymnasium in Berlin-Kreuzberg. Sein Arbeitsschwerpunkt ist die Ensemblearbeit, mit besonderem Fokus auf Big Band und Bläserklassen. Darüber hinaus betreibt er ein Tonstudio und wirkt in verschiedenen Ensembles der Berliner Kulturszene mit.

Simone Münzner ist Diplom-Musikpädagogin, Schlagzeugerin und Dirigentin mit langjähriger Erfahrung in der Ensemble- und Big-Band-Leitung. Sie hat mehrere Blasorchester und Big Bands mitgegründet und geleitet, darunter „Just Mad“ und die Rhythm & Melody Concertband.

Malte Schiller ist Komponist, Arrangeur, Dirigent und Multi-Instrumentalist in Berlin. Er leitet mehrere Big Bands, u. a. das Jazzkombinat Hamburg und das Aarhus Jazzorchestra, und war Gastdirigent der HR-Bigband.

PROJEKTLEITUNG

Hanna Etzold

Vielen Dank an alle Teilnehmenden für ihr Engagement, ihren Teamgeist und ihre Musikalität!

Der mehrteilige Kurs ist ein Angebot des Landesmusikrats Berlin e. V. gemeinsam mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

IMPRESSUM
Landesmusikrat Berlin e. V.
Thomas Krüger, Präsident
Karl-Marx-Straße 145
12043 Berlin
info@landesmusikrat-berlin.de
www.landesmusikrat-berlin.de

GEFÖRDERT DURCH
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
BERLIN